

Protokoll der 26. Vollversammlung vom 06.11.2012

Stadtjugendring Weil der Stadt 1993 e.V.

Datum	06.11.2012
Ort	Hotel Krone Post in Weil der Stadt
Dauer	19:35 bis 20:30 Uhr
Versammlungsleiter	Marcus Fuchs
Schriftführer	Andrea Krüger
Tagesordnung	1. Begrüßung 2. Bericht des Vorstandes 3. Bericht des Kassierers 4. Bericht der Kassenprüfung 5. Bericht des Vergabeausschusses 6. Entlastungen 7. Neuaufnahmen 8. Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung

- Marcus Fuchs begrüßt die Anwesenden, stellt die satzungsgemäße Einberufung der Versammlung (die Einladung wurde rechtzeitig -mind. 14 Tage vorher- per eMail verschickt, es erfolgten zwei Veröffentlichungen im Wochenblatt und die Tagesordnung wurde auf der SJRHomepage bereitgestellt) sowie Beschlussfähigkeit fest (es sind mehr als 1/5 der Vereine = 7 Vereine anwesend). Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.
- Er weist darauf hin, dass jeder Verein max. zwei Stimmen hat, Vorstandsmitglieder zählen zu den zwei Stimmen nicht dazu sondern können ihre Stimme zusätzlich abgeben.
- An der heutigen Versammlung sind 13 Mitgliedsvereine mit 16 Stimmberechtigten vertreten, insgesamt sind 17 Personen anwesend. In der Neugründung „Evangelisches Jugendwerk Weil der Stadt“ sind die bisherigen Mitglieder „Evangelische Jugend Weil der Stadt“ und „EC Jugend Weil der Stadt“ aufgegangen. Daher wurden diese beiden Mitglieder gestrichen und der Stadtjugendring hat nach dieser Korrektur noch 31 Mitgliedsvereine.
- Änderungswünsche zur Tagesordnung bestehen nicht.

TOP 2: Bericht des Vorstandes

Marcus Fuchs berichtet:

- die Skibörse 2011 wurde wieder im Namen des Stadtjugendring Weil der Stadt durchgeführt und eigenverantwortlich von der Spvgg Weil der Stadt (mit den Abteilungen Leichtathletik sowie Sport für Kids) und Unterstützung von Sport Schreiber organisiert. Der Erlös ging je hälftig an die beiden Spvgg Abteilungen, die auch die Helfer stellten.
- der Hallenflohmarkt 2011 wurde für den SJR vom Jugendhaus Kloster betreut, der für die eigenständige Organisation mit 90 Verkaufsständen die Erlöse aus Tischmiete (je EUR 7,-) und Bewirtung erhielten.
- Vereine, die Interesse an der Organisation dieser beiden Veranstaltungen haben, setzen sich bitte rechtzeitig mit dem Vorstand in Verbindung. im Jahr 2012 gibt es aufgrund der Renovierung der Stadthalle jedoch keinen Flohmarkt
- ab Herbst 2011 sind die Vorbereitungen für Spass uff dr Gass (SUDG) 2012 gelaufen. Aufgrund der erneut sehr positiven Resonanz ist eine Fortführung der Veranstaltung im 2-jährigen Turnus (2014) geplant.

- für SUDG 2012 wurde eine Gasfriteuse angeschafft, die von der Firma Ruppert auf Flaschengas umgebaut wurde, Sicherheitsvorkehrungen sind angebracht. Die Gasfriteuse wird von den Pfadfindern verwaltet und jeder Verein kann sie für seine Veranstaltungen ausleihen. Als pauschale Ausleihgebühr werden EUR 50,- erhoben. Bei SUDG wurden z. B. in 5 Stunden 100 kg frische Pommes gemacht (2 Behälter à 15 Liter). Durch das von unten geschlossene Gehäuse ist sie windunempfindlich
- bevor weitere Anschaffungen getätigt werden, ist ein/e Materialwart/in notwendig. Bei Interesse oder Vorschlägen bitte an den Vorstand wenden. Aufgabe des Materialwartes ist neben Ausleihen und Instandhalten des Materials z. B. auch den SJR-Bus und Anhänger zum TÜV und Kundendienst zu bringen und die Reparatur von Beschädigungen nachzuhalten.
- für das Jahr 2013 ist eine Erweiterung des Vorstandes um einen Beisitzer geplant, um wieder mehr Aktionen durchführen zu können
- ein PKW-Sicherheitstraining für Jugendleiter ist angedacht. Derzeit liegt ein Angebot bei 12 Teilnehmern für EUR 960,- vor, an Wochenenden ist es noch teurer. Der ADAC bietet es seinen Mitgliedern bis 25 Jahren für EUR 55,- an. Details folgen.

TOP 3: Bericht des Kassiers

Marc Decker berichtet:

- es werden die verschiedenen Einnahmen und Ausgaben ausführlich erläutert
- einzige große Anschaffung war die Friteuse für SUDG, die ab jetzt im Verleihangebot ist
- es wird Einsicht in alle Kassenbelege angeboten

TOP 4: Bericht der Kassenprüfung

Marc Decker berichtet:

- die Kasse wurde am 05.11.2012 von Hr. Offerdinger und Hr. Mayer geprüft und Marc Decker wurde eine vorbildliche Kassenführung bescheinigt. Hr. Offerdinger lässt sich aufgrund von zwei Parallelterminen entschuldigen. Hr. Mayer ist ebenfalls nicht anwesend.

TOP 5: Bericht des Vorgabeausschusses

Friedhelm Brinkmann berichtet:

- zur Förderung der offenen vereinsübergreifenden Kinder- und Jugendarbeit sehen EUR 12.000 pro Jahr zur Verfügung, für Projektarbeit EUR 5.000 pro Jahr
- die Anträge für das Jahr 2013 hätten eigentlich bis zum 31.10.2012 vorliegen müssen, bis zum Wochenende gibt es noch eine Nachfrist
- anschließend werden die Anträge zusammengestellt und dem Vergabeausschuss vorgestellt, dem auch Mitglieder der Stadt und des Gemeinderates angehören
- bei Fragen zu Vorhaben und Anträgen hilft Friedhelm Brinkmann sehr gerne weiter
- der Fördertopf 1 steht Mitgliedern des SJR offen, das Angebot muss jedoch immer vereinsoffen sein, es wird also kein jährliches Mitgliederfest unterstützt
- der Fördertopf 2 steht Allen offen, auch Nichtmitgliedern
- es wird auf eine Schulung am Gymnasium hingewiesen, nähere Details im Nussbaum-Wochenblatt, zur Vergabe von Fördermitteln
- generell wird nochmals darauf hingewiesen, dass es immer eine Abmangelfinanzierung ist und es nur bei Defiziten einen Zuschuss vom SJR gibt. Daher werden z. B. auch kostenlose Bewirtung sowie Kostenpauschalen für ehrenamtliche Helfer

nicht bezuschusst. Auf die Wirtschaftlichkeit der Veranstaltung ist im Vorfeld zu achten.

- über den Lokalen Aktionsplan (LAP Weil der Stadt) gibt es ebenfalls Fördermittel, hier berät Florian Langer. In Summe stehen pro Jahr rd. EUR 80.000 zur Verfügung

TOP 6: Entlastungen

- es wird vorgeschlagen, den Vorstand inkl. Kassier gemeinsam in offener Abstimmung zu entlasten. Dem wird einstimmig zugestimmt.
- der Vorstand wird einstimmig mit 16 Ja-Stimmen und ohne Enthaltungen entlastet.

TOP 7: Neuaufnahmen

- Die Jugendgruppe der Kepler Gesellschaft, die Keplersternwarte, stellte einen Aufnahmeantrag. Tim Mader berichtet über die im Oktober 2011 neu gegründete Jugendgruppe, die sich monatlich am Gymnasium trifft.
- sobald das Wetter es zulässt, erfolgt die Beobachtung auf dem Dach der Sternwarte, ansonsten findet es in den Klassenräumen statt. Mitmachen dürfen Kinder ab der 3. Klasse, die ältesten sind derzeit in der 7. Klasse, wobei es nach oben keine Grenzen gibt, derzeit sind es rd. 20 Kinder
- die Mondfinsternis im Dezember 2011 wurden z. B. langfristig behandelt, leider hat das Wetter keine Beobachtung zugelassen
- zum 10-jährigen Jubiläum wurden Sternkarten gebastelt
- im November ist noch ein Besuch im Planetarium in Stuttgart geplant
- es erfolgt eine offene Abstimmung und eine Aufnahme der Jugendgruppe der Keplersternwarte einstimmig mit 16 Ja-Stimmen.
- damit sind 17 stimmberechtigte Mitglieder anwesend und der SJR hat 32 Mitgliedsvereine

TOP 8: Verschiedenes

- es wird nochmals darauf hingewiesen, dass Vorschläge für Anschaffungen ganzjährig beim Vorstand eingereicht werden können
- die Auslastungen des SJR-Bus ist derzeit wesentlich durch die Nutzung des Kinder- und Jugendbüros geprägt. Mitgliedsvereine sollen sich nicht durch eingetragene Regeltermine abschrecken lassen sondern beim Kinder- und Jugendbüro nachfragen, wenn sie den Bus brauchen. Sollte es evtl. zu Unstimmigkeiten kommen, bittet der Vorstand um Information.
- es wird noch auf die Sitzung des Vergabeausschusses am 13.12.2012 um 19 Uhr im Rathaus hingewiesen.

Die Sitzung endet um 20:30 Uhr.